

Herrn Bürgermeister  
Christoph Tesche

im Hause

ce/we/di/ma

01.03.2019

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Tesche,

namens der SPD-Fraktion bitten wir Sie, den nachfolgenden Antrag mit in die Tagesordnung der Ratssitzung am 29. April 2019 aufnehmen und beschließen zu lassen.

## **Antrag**

Der Rat beauftragt die Verwaltung, für den Schlachthof und seine Betriebe eine zusätzliche verkehrliche Anbindung an die Herner Straße herzustellen. Der gewerbliche LKW-Verkehr des Schlachthofs soll künftig zusätzlich vom Schlachthof über die Herner Straße in Richtung Süden (A2) abgeleitet werden (siehe Planskizze). Im Rahmen der anstehenden Ausbau- und Brückenarbeiten im Bereich der Schlachthofbrücke soll die zusätzliche Anbindung technisch mit eingeplant und mit der Deutschen Bahn AG zeitnah abgestimmt werden.

## Begründung:

Aufgrund der aktuellen Ausbau- und Brückenarbeiten an der Herner Straße besteht die Möglichkeit, den Schlachthof direkt an die Herner Straße anzubinden und den gewerblichen Verkehr in Richtung Autobahn abzuleiten.

Diese zusätzliche Anbindung entlastet die Wohnbereiche des Mittleren Bruchwegs. Durch eine ausschließliche Lenkung des abfließenden Verkehrs nach Süden findet keine zusätzliche verkehrliche Belastung für die Wohnbereiche von der Schlachthofbrücke bis zum Bruchweg statt.

Mit freundlichen Grüßen



**Frank Cerny**  
Fraktionsvorsitzender

**gez. Christian Wengerek**  
Sprecher der TF-Verkehr



Schematische Darstellung einer zusätzlichen Anbindung des Schlachthofes für den abfließenden Verkehr

Luftbild: geoportal.ruhr